

Datum 20. Juni 2007
Seiten 3

klößner & co

multi metal distribution

Klößner & Co AG: Erste Hauptversammlung nach dem erfolgreichen Börsengang

- Sehr gute Prognose für das Geschäftsjahr 2007
- Akquisitionsziel für 2007 bereits fast erreicht
- Herausragende Ergebnisentwicklung 2006
- Erfolgreichster Börsengang des Jahres 2006
- Dividendenvorschlag erfüllt angekündigte Ausschüttungsquote
- Neuwahl von zwei Aufsichtsratsmitgliedern

Duisburg, 20. Juni 2007 - In der heutigen Hauptversammlung, der ersten nach dem erfolgreichen Börsengang im Juni 2006, konnte der Vorstandsvorsitzende Dr. Thomas Ludwig nicht nur über hervorragende Ergebnisse für das abgelaufene Geschäftsjahr, sondern auch über einen sehr positiven Ausblick auf das Jahr 2007 berichten. Gemessen am operativen Ergebnis war 2006 das erfolgreichste Jahr der Unternehmensgeschichte der Klößner & Co AG. Auch 2007 setzt das Unternehmen diesen Erfolgskurs fort: Für das Gesamtjahr 2007 erwartet Klößner & Co bei einem Umsatzplus von mindestens 15 % auch ein deutliches Plus beim operativen Ergebnis, das auf dem Niveau des Ergebnisses nach Sondererträgen 2006 liegen wird. Neben der guten Marktentwicklung trägt vor allem die erfolgreiche Umsetzung der Wachstumsstrategie zum Erfolg bei.

"Das Ergebnis bestätigt uns, dass wir mit unserer Strategie aus Akquisitionen, organischem Wachstum und kontinuierlicher Optimierung des bestehenden Geschäfts durch das STAR-Programm den richtigen Weg eingeschlagen haben", erklärt Dr. Thomas Ludwig, Vorstandsvorsitzender der Klößner & Co AG.

Erfolgreiche Wachstumsstrategie

Die auf den drei Säulen - Wachstum durch Akquisitionen, organisches Wachstum und dem Performanceverbesserungsprogramm STAR - basierende Unternehmensstrategie war die Grundlage für die erfreuliche Entwicklung in 2006 und wird auch in diesem Jahr maßgeblich zur Umsatz- und Ergebnisentwicklung beitragen: Nach vier Akquisitionen im letzten Jahr in Frankreich, USA, Spanien und der Schweiz konnte Klößner & Co in diesem Jahr bereits acht Unternehmen in Europa und den USA übernehmen und hat damit sein Akquisitionsziel von



10 bis 12 Unternehmen für 2007 fast erreicht. Der Gesamtumsatz der 2006 akquirierten Unternehmen beträgt 108 Mio. Euro. Die acht bereits im laufenden Jahr übernommenen Unternehmen haben auf das ganze Jahr gerechnet einen Gesamtumsatz rd. von 500 Mio. Euro.

Durch die breite Aufstellung bei den Produkten und durch die Präsenz in 15 Ländern ist die Klöckner & Co-Gruppe in der Lage, Wachstumschancen konsequent zu nutzen. So entfiel 2006 fast die Hälfte des Umsatzzuwachses auf organisches Wachstum. Auch für das Jahr 2007 wird wieder ein signifikantes organisches Wachstum erwartet. Zudem wird die Gruppe ihre Aktivitäten in Osteuropa durch den Aufbau von neuen Standorten weiter ausbauen.

Ziel des Wertsteigerungsprogramms STAR ist es, die Profitabilität des Unternehmens durch kontinuierliche Geschäftsoptimierung zu erhöhen. Das STAR-Programm umfasst im Wesentlichen die Optimierung des Einkaufs sowie die Optimierung des Distributionsnetzwerkes. Dadurch konnte Klöckner & Co im letzten Jahr 20 Mio. Euro zusätzliches Ergebnis erzielen. In 2007 wird STAR mit ca. 40 Mio. Euro zur Ergebnisentwicklung beitragen.

Herausragende Ergebnisentwicklung

Gestützt durch die gute Geschäftslage für die Metaldistribution im Jahr 2006 hat die Klöckner & Co-Gruppe ihren Absatz im Jahr 2006 mit 6,1 Mio. Tonnen um 4,4 % gegenüber dem Vorjahr gesteigert. Der Konzernumsatz konnte um 11,4 % auf 5,5 Mrd. Euro 2006 erhöht werden.

Das EBITDA (Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern) der Klöckner & Co-Gruppe betrug 2006 rund 395 Mio. Euro und hat sich damit gegenüber dem bereinigten Vergleichswert des Vorjahres mehr als verdoppelt. Das EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) der Gruppe konnte um nahezu 150 % auf 337 Mio. Euro im Jahr 2006 gesteigert werden. Der Konzernjahresüberschuss wurde 2006 mit 235 Mio. Euro gegenüber 2005 mehr als vervierfacht. Die Nettobarverschuldung wurde um 49 % auf 365 Millionen Euro reduziert.

Erfolgreichster Börsengang 2006

Bis zum Ende des Jahres 2006 ist die Klöckner & Co-Aktie um 105 % im Vergleich zum Ausgabepreis gestiegen. Am 15. Juni 2007 lag der Schlusskurs bei 53,85 Euro (Xetra). Damit hat sich der Wert der Aktie, gemessen am Ausgabekurs von 16 Euro, innerhalb eines knappen Jahres mehr als verdreifacht. "Für unsere Aktionäre hat sich das Investment in die Klöckner & Co-Aktie gelohnt. Gemessen an der Kursentwicklung war der Börsengang der Klöckner & Co AG der erfolgreichste des Jahres 2006", führt Dr. Thomas Ludwig aus.

Dividendenzahlung

Das Unternehmen schlägt der heutigen Hauptversammlung eine Dividende von 80 Cent pro Aktie vor. Die Höhe der Dividende entspricht einer Ausschüttungsquote von 30 % des Konzernergebnisses nach Abzug von Sondererträgen. Damit erfüllt die Klöckner & Co AG die im Rahmen des Börsengangs angekündigte Zielausschüttung.

Neue Aufsichtsratsmitglieder

Zur Wahl in den Aufsichtsrat der Klöckner & Co AG werden in der heutigen Hauptversammlung der ehemalige Vorstandsvorsitzenden der STEAG AG Dr. Jochen Melchior und der ehemalige Finanzvorstand der Hochtief AG Dr. Hans-Georg Vater vorgeschlagen. Sie sollen



Robert D. Lindsay und Alan E. Goldberg ersetzen, die mit Beendigung der Hauptversammlung ihr Aufsichtsratsamt niederlegen.

Ausblick 2007

Im ersten Quartal 2007 wurde durch die gute Ergebnisentwicklung bereits eine solide Ausgangsbasis für ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2007 geschaffen. Vor dem Hintergrund der zur Zeit günstigen Rahmenbedingungen für die Metalloc Distribution und der Prognosen der Abnehmerbranchen sowie der erkennbaren Erfolge im Rahmen des Performanceprogramms STAR geht Klöckner & Co von einer Fortsetzung der guten Entwicklung im weiteren Verlauf des Geschäftsjahrs 2007 aus. Auf Basis dieser guten Rahmenbedingungen und der bereits erfolgten Unternehmenskäufe hat Klöckner & Co im Rahmen der Berichterstattung für das erste Quartal 2007 die Prognose für das laufende Geschäftsjahr angehoben. Für das Gesamtjahr 2007 erwartet das Unternehmen ein Umsatzplus von mindestens 15 % im Vergleich zum Vorjahr. Das EBITDA soll, auch ohne Einmalerträge durch den Verkauf von Randaktivitäten und Grundstücken, die Vorjahreshöhe von rund 395 Millionen Euro erreichen.

Über Klöckner & Co:

Klöckner & Co ist der größte produzentenunabhängige Stahl- und Metalloc Distributor im Gesamtmarkt Europa und Nordamerika. Das Kerngeschäft der Klöckner & Co Gruppe ist die lagerhaltende Distribution von Stahl- und Nicht-Eisen-Metallen. Ca. 200.000 aktive Kunden werden durch rund 250 Lager- und Anarbeitungsstandorte in 15 Ländern in Europa sowie Nordamerika versorgt.

Klöckner & Co wurde vor über 100 Jahren von Peter Klöckner gegründet. Das Unternehmen erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2006 mit rund 10.000 Mitarbeitern einen Umsatz von etwa 5,5 Mrd. Euro.

Die Aktien der Klöckner & Co Aktiengesellschaft sind an der Frankfurter Wertpapierbörse zum Handel im Amtlichen Markt mit weiteren Zulassungsfolgenpflichten (Prime Standard) zugelassen. ISIN: DE000KC01000; WKN: KC0100; Common Code: 025808576.

Ansprechpartner:

Peter Ringsleben, Claudia Uhlendorf - Unternehmenskommunikation

Klöckner & Co AG

Am Silberpalais 1
47057 Duisburg

Peter Ringsleben
Phone: +49-203-307-2800
Fax: +49-203-307-5060
E-mail: peter.ringsleben@kloeckner.de

Claudia Uhlendorf
Phone: +49-203-307-2289
Fax: +49-203-307-5103
E-mail: claudia.uhlendorf@kloeckner.de

